

Ich will noch was weniges sagen: Wie seine Zukunft ohngefähr kommt.

Zu der grossen Zukunft zum Gericht hat Er seinen Kindern Zeichen gegeben, die ihr in der Bibel nachsehen möget.

Was ist aber das Zeichen, daß Er in sein Haus, zu seiner Gemeinde kommt, daß Er sein Volk auf erden besucht, daß Er eine Stadt baut? Das Zeichen sind die Brüder, die verbundenen, vertrauten, vereinigten seelen. Von denen man sagen muß: Die leute haben sich lieb. Und man kan keine ursache dazu anführen, weder, daß es aus diesen oder jenen vorthailen, noch aus leiblicher verwandtschaft, noch, weil es etwa ehre brächte, geschähe; denn man hat vielmehr schmach und spott davon: und doch ist eine unzertrennliche liebe vor den augen der ganzen welt unter ihnen, die immer vester wird.

Daran, sagt der Heiland, soll jedermann erkennen, daß ihr meine Jünger seyd, so ihr Liebe unter einander habet; Joh. 13, 34. 35. daran soll jedermann erkennen, daß da ein Lehrstuhl Jesu Christi ist, wo sich die leute so zärtlich lieb haben.

Das vermehrt also auch das gerüchte, "der Bräutigam kömt zu seiner Kirche," wenn man die Bruderliebe sieht.

Was ist dann da für ein Zeichen, und woraus erkennet mans, daß der Heiland kömt in eine ganze Gegend?

Das kömt so: Der Heiland erweckt leute, die um anderer leute seelen bekümmert werden. Sie haben nichts davon,

davon,